



Pressemitteilung

Konstanz, 24.02.2016

Polyethylen verpackt die Welt: Ceresana analysiert den Markt für Beutel, Säcke und Tüten

Hemdchenbeutel, DKT-Tragetaschen, Ventilsäcke, FIBC-Bigbags, Standboden-Beutel, Einweg-Sachets: Die Liste innovativer Beuteltypen wird immer länger.

Konstanz, 24.Februar.2016 - [DPR] Eine neue Studie des Marktforschungsinstituts Ceresana erwartet, dass der weltweite Absatz von Beuteln, Säcken und Tüten aus Polyethylen-Folie, sonstigen Kunststoff-Folien, gewebten Kunststoff-Streifen sowie aus Papier bis zum Jahr 2022 auf insgesamt rund 37,9 Millionen Tonnen wachsen wird. Polyethylen, vor allem LLDPE, ist dabei das mit Abstand am meisten verwendete Material. Jedoch können die verschiedenen Stoffe in einzelnen Anwendungsgebieten sehr unterschiedliche Marktanteile erreichen.

Kampf gegen Einweg-Tragetaschen

Viele Staaten versuchen, den Verbrauch von Einwegtüten einzudämmen. Allerdings sind Einweg-Tragetaschen aus Kunststoff nicht in allen Ländern gleichermaßen problematisch: Negative Auswirkungen auf die Umwelt hängen neben der Höhe des Pro-Kopf-Verbrauchs und der Anzahl der Wiedernutzungen vor allem von der Güte der jeweiligen Abfallwirtschaft und der Entsorgungs- und Recyclingsysteme ab. In Europa verpflichtet jetzt eine Novellierung der Verpackungsrichtlinie (94/62/EG) die Mitgliedsstaaten der EU zu konkreten Maßnahmen. Das wird zu einem merklichen Rückgang führen, auch wenn einzelne Länder, etwa Polen, diese Richtlinie lieber ignorieren würden.

Biokunststoffe legen zu

Von Verboten und Sondersteuern, die sich gegen dünne Tüten aus Polyethylen richten, sind Biokunststoffe meist ausgenommen. Kunststoffe, die aus nachwachsenden Rohstoffen (z.B. Maisstärke) hergestellt werden und/oder biologisch abbaubar sind, haben in den letzten Jahren deutlich an Bedeutung gewonnen und werden verstärkt von Gesetzgebern berücksichtigt. Die Kompostierung dieser Produkte funktioniert jedoch noch nicht immer reibungslos. Biokunststoffe allein sind nicht die ultimative Lösung des Problems.

Schwächelnde Riesensäcke

Kunststoff ersetzt bei Schwerlast- und Industriesäcken zunehmend Papier. In einzelnen Bereichen, etwa Tierfutter oder Baumaterialien, spielen Papiersäcke zwar weiterhin eine wichtige Rolle; Polyethylen gewinnt aber auch hier weitere Markt-anteile. Dabei gibt es von Land zu Land große Unterschiede. Zement beispielsweise wird in Asien häufiger in Kunststoffsäcken verpackt als in Europa. Die Nachfrage nach Schwerlastsäcken hängt in hohem Maße von der Dynamik der Bauwirtschaft ab, die derzeit z.B. in Brasilien und China stark nachlässt. Ceresana erwartet, dass der Verbrauch von Schwerlastsäcken aus Kunststoff in Brasilien über den Prognosezeitraum nur noch mit 2,5 % pro Jahr wächst.

Ungebremster Siegeszug der Standbeutel

Bei der Verpackung von Lebensmitteln geht der Trend weiterhin zu Kunststoff-beuteln, die zum Beispiel Metall Dosen und Glasgefäße ersetzen. Flexible Kunststoffbeutel können sich der Ware besser anpassen, somit lässt sich die Verpackungsgröße optimieren. Oft sind sie auch mikrowellengängig. Standbodenbeutel legten in den vergangenen Jahren einen regelrechten Siegeszug hin. Der Pro-Kopf-Verbrauch in den verschiedenen Ländern differiert aber noch stark –

folglich hat dieser Verpackungstyp noch ein enormes Wachstumspotential. Bei Beuteln und Säcken gewinnen moderne Form-Fill-Seal-Prozesse immer weiter an Bedeutung: Mit Hilfe geeigneter Maschinen erfolgen die Formung der Verpackung, deren anschließende Befüllung sowie die Verschließung in einem kontinuierlichen Prozess.

Die Studie in Kürze:

Kapitel 1 bietet eine Darstellung und Analyse des globalen Marktes für Beutel, Säcke & Tüten aus Kunststoff sowie aus Papier, einschließlich Prognosen bis zum Jahr 2022. Für jede Region der Welt werden in Tonnen Kennzahlen wie Verbrauch nach Material und nach Anwendungen sowie Produktionsmengen nach Material angegeben.

In Kapitel 2 werden für 16 Länder der Verbrauch von Beuteln, Säcken & Tüten aufgeteilt nach Anwendungen und Material, die Produktion aufgeteilt nach Material („LDPE“, „LLDPE“, „HDPE“, „sonstige Kunststoffe (Folie)“, „Kunststoffe gewebt“, „Papier“) sowie Import und Export aufgeteilt nach Material analysiert.

Kapitel 3 behandelt detailliert die Anwendungsgebiete von Beuteln, Säcken & Tüten: Daten zur Verbrauchsentwicklung in den Anwendungsgebieten „Tragetaschen“, „Müllbeutel- und Säcke“, „Schwerlast & Industrie“, „Nahrungsmittelverpackungen“ sowie „sonstige Anwendungen“. Die Angaben sind auch hier noch einmal nach Material unterteilt.

Kapitel 4 betrachtet den Verbrauch von Beuteln, Säcken & Tüten aufgeteilt nach den Materialtypen „Polyethylen“, „sonstige Kunststoffe (Folie)“, „Kunststoffe gewebt“ sowie „Papier“.

Kapitel 5 bietet nützliche Unternehmensprofile der bedeutendsten Produzenten von Beuteln, Säcken und Tüten, übersichtlich gegliedert nach Kontaktdaten, Umsatz, Gewinn, Produktpalette, Produktionsstätten, Kurzprofil sowie Produkttypen und Anwendungsgebieten. Ausführliche Profile werden von 126 Herstellern geliefert, wie z.B. Amcor Ltd., Constantia Flexibles Group, DS Smith Plc, Du Pont, Formosa Plastics Corporation, Mondi plc, Oji Holdings, Reynolds Consumer Products LLC, Sealed Air Corporation, Smurfit Kappa, Sonoco Products Company, Stora Enso Oyj, Toppan Printing Co., Ltd., Toyo Seikan Co., Ltd. und Uflex Limited.

weiterführender Link:

<http://www.ceresana.com/de/marktstudien/verpackung/beutel-saecke-tueten-welt/>

Pressekontakt:

Ceresana
Technologiezentrum
Blarerstr. 56
78462 Konstanz
Deutschland
Tel.: 0049 7531 94293 10
Fax: 0049 7531 94293 27
Pressekontakt: Martin Ebner, m.ebner@ceresana.com

Firmenportrait:

Ceresana ist ein international führendes Marktforschungs- und Beratungsunternehmen für die Industrie mit Niederlassungen in Konstanz, Wien und Hongkong. Seit über 10 Jahren beliefert das Unternehmen mehrere 1.000 zufriedene Kunden in 60 Ländern mit aktuellem Marktwissen. Umfangreiches Marktverständnis schafft neue Perspektiven für strategische und operative Entscheidungen. Ceresanas Klienten profitieren von umsetzungsorientierter Beratung, maßgeschneiderten Auftragsstudien und über 100 auftragsunabhängigen Marktstudien. Die Analysten von Ceresana sind auf folgende Märkte spezialisiert: Chemikalien, Kunststoffe, Additive, Rohstoffe, Industriegüter, Konsumgüter, Verpackungen, Agrar und Baustoffe. Mehr über Ceresana unter www.ceresana.com

Pressemitteilung von: Ceresana

Autor: Martin Ebner